SAMMELMAPPE und WECHSELOBJEKT

Die 12 Wechselbilder im Kirchenjahr des Martin Johann Schmidt

(genannt Kremser Schmidt) aus der
„Königin der Landkirchen“ in Kilb (NÖ)



SAMMELMAPPE und WECHSELOBJEKT

Die Pfarrkirche von Kilb beherbergt – und benützt - einen besonderen kunsthistorischen Schatz.

Der Maler Johann Martin Schmidt – genannt auch der „Kremser Schmidt“ (1718 – 1801) – gilt als einer der bedeutendsten Maler des Spätbarocks.

Aus seiner Werkstatt stammen nicht nur das Hochaltarbild sondern auch - als Besonderheit - die um 1800 entstandenen Wechselbilder für die Hauptfeste im Kirchenjahr.
Diese Bilder werden thematisch passend zu den jeweiligen Terminen im eigens dafür geschaffenen Rahmen über dem Tabernakel präsentiert.

Die Vorgangsweise, die Thematik eines Kirchenfestes durch eine fokussierte Darstellung theatralisch zu unterstützen, finden wir zum Beispiel besonders ausgeprägt in der von den Brüdern Asam gestalteten Klosterkirche Weltenburg (Bayern).

Die **Sammelmappe** beinhaltet **Fotografien aller 12 Wechsel-bilder,** eine **kunsthistorische Erläuterung** von Dr.Kronlechner **zu den Bildern und zum Kremser Schmidt.**
Ein **herausnehmbarer, aufstellbarer Rahmen** ermöglicht es, den **Wechsel der Bilder in der Kirche** in miniaturisierter Form **nachzuvollziehen.**